

Barrierefreie Anfragen. Klare Prozesse im Team.

martas EventDesk - ein detaillierter Produktprototyp fuer einen barrierefreien Veranstaltungsprozess und seine Einbindung als TYPO3-Erweiterungsmodul.

TYPO3-Integrationskonzept

WCAG 2.2 AA

Event-Workflow

Statische Beispieldaten



Produktprototyp · keine Behauptung einer produktiven Implementierung

Anirudh Chawla · Founder & Senior Software Engineer · Stand September 2026

EaseWerk Digital · easewerk.de · anirudh@easewerk.de

Eine Anfrage beruehrt vier Teams - und beginnt heute oft verteilt.

martas verbindet Hotels, Gaestehaeuser, Gastronomie und Veranstaltungsraeume an mehreren Standorten. Eine Veranstaltungsanfrage kann Raum, Catering, Uebernachtung, Technik und Barrierefreiheit gleichzeitig betreffen. Der Prototyp zeigt, wie diese Angaben in einem zugänglichen Weg erfasst und anschliessend zentral bearbeitet werden koennen.

01 Viele Einstiege

Telefon, E-Mail, Website und direkte Standortkontakte muenden in unterschiedlichen Postfaechern.

02 Mehrere Haeuser

Kapazitaet, Ausstattung, Zimmer und Catering muessen gemeinsam geprueft werden.

03 Keine Sackgassen

Fehler, Filter und dynamische Ergebnisse muessen auch per Tastatur und Screenreader funktionieren.

ENTWURFSZIEL

Eine Anfrage. Ein Arbeitsstand. Ein verantwortliches Team.

Oeffentlich: barrierefreier Anfrageweg.

Intern: Standort-Matching, Zuständigkeit, Frist, Angebot und Verlauf in einem TYPO3-Modul.

Ein Produktprototyp, zwei Oberflaechen, ein durchgaengiger Vorgang.

01

Oeffentliche Anfrage

Drei gefuehrte Schritte: Veranstaltung, Leistungen und Kontakt. Pflichtfelder sind sichtbar und programmatisch bezeichnet.

EXT:form

Fluid-Templates

Validierung

02

EventDesk im Team

Zentrale Liste mit Status, Antwortfrist, Standort, Auftragswert und verantwortlicher Person.

Backend-Modul

Status-Workflow

Angebot

03

Barrierefreiheit

Tastatur, Fokus, Kontrast, Textgroesse, reduzierte Bewegung, verstaendliche Fehler und semantische Struktur.

WCAG 2.2 AA

BITV-orientiert

ARIA

Status der Referenz

Eigenstaendig entwickelter, klickbarer Produktprototyp mit statischen Beispieldaten. Die reale TYPO3-Integration setzt die Pruefung von Version, Sitepackage, Extensions und Berechtigungen voraus.

Fuenf Schritte - vom echten Nutzerweg bis zum Retest.

Das Vorgehen ist auf eine spaetere Integration in das vorhandene TYPO3-System ausgelegt.

SCHRITT 1

Nutzerweg

Anfrage von Veranstaltung bis Kontakt einmal komplett durchlaufen.

SCHRITT 2

Komponenten

Felder, Filter, Dialoge und Statusmeldungen dem Sitepackage zuordnen.

SCHRITT 3

Integration

Fluid-Templates, serverseitige Validierung und Backend-Modul umsetzen.

SCHRITT 4

Redaktion

Berechtigungen, Pflichtangaben und Hinweise im Backend verankern.

SCHRITT 5

Retest

Tastatur, Screenreader, Zoom, mobil und reale Aufgaben erneut pruefen.

WARUM DIE REIHENFOLGE WICHTIG IST

Ein Accessibility-Overlay oder einzelne Kontrastkorrekturen reparieren keinen Prozess. Erst die Verbindung aus zugänglicher Komponente, sauberem Redaktionsworkflow und zweiter Pruefung macht die Verbesserung belastbar.

Veranstaltungsanfragen ueber mehrere Haeuser koordinieren.

AUSGANGSLAGE

Die oeffentlich sichtbare martas Struktur umfasst Hotels, Gaestehaeuser, Gastronomie sowie Tagungs- und Feierangebote. Je nach Anfrage muessen Raumkapazitaet, Uebernachtung, Catering, Technik und barrierefreie Anforderungen gemeinsam geklaert werden. Der Entwurf reduziert diesen Abstimmungsweg auf einen nachvollziehbaren Vorgang.

RAHMENBEDINGUNGEN

mehrere Standorte

bis zu 320 Personen

Zimmer + Catering

barrierefreie Anforderungen

DE / EN denkbar

Der Prototyp nutzt ausschliesslich statische Beispieldaten. Namen von anfragenden Organisationen und Preise sind erfunden.

01 Berlin Hauptbahnhof

14 Veranstaltungsraeume plus Festsaal, Gruppen und grosse Formate.

02 Hotel Albrechtshof

Persoenlicher Rahmen fuer Tagungen, Workshops und Feiern in Berlin-Mitte.

03 Lutherstadt Wittenberg

Flexible Raumkombinationen, Hotel, Gastronomie und Veranstaltungen bis 320 Personen.

[illegible]

- EaseWerk Digital · easewerk.de · anirudh@easewerk.de · [martas EventDesk](https://www.martas-eventdesk.de)

Fehler werden erklart - und der Fokus landet dort, wo er hilft.

The screenshot shows a web browser window with the URL `martas.easewerk.de/veranstaltung-anfragen/kontakt`. The form contains the following elements:

- Error Message:** A red-bordered box at the top states "Zwei Angaben fehlen noch." (Two entries are missing) and "Bitte pruefen Sie E-Mail-Adresse und Zustimmung zum Datenschutz." (Please check your email address and consent to data protection).
- Form Fields:**
 - E-Mail-Adresse ***: A text input field containing "anna@" with a red border, indicating an error.
 - Telefonnummer**: A text input field containing "030 123 45 67" with a light blue border.
- Consent:** A checkbox (currently unchecked) followed by the text "Ich stimme der Verarbeitung meiner Angaben zur Bearbeitung der Anfrage zu. *".
- Submit Button:** A dark blue button labeled "Anfrage absenden".

01 Fehlerzusammenfassung

role="alert", erhaelt den Fokus nach dem Absenden und verlinkt auf betroffene Felder.

02 Feldbezogene Hilfe

Fehlertext ist per aria-describedby mit dem Feld verbunden und bleibt sichtbar.

03 Keine Daten verloren

Eingaben bleiben erhalten; nur fehlerhafte Felder muessen korrigiert werden.

Tastatur · Screenreader · Zoom 400 % · reduzierte Bewegung

Was am Prototyp bereits pruefbar ist - und was erst im TYPO3-System.

NUTZERWEG

3 / 3

Schritte erreichbar

TASTATUR

vollstaendig

ohne Maus bedienbar

STATUSMELDUNGEN

vorhanden

Fehler und Erfolg

RESPONSIVE

320 px

ohne Pflicht-Querscrollen

IM PROTOTYP BESTAETIGT

- Semantische Felder und Gruppen
- Sichtbarer Fokus
- Kontrast- und Schriftoptionen
- Reduzierte Bewegung
- Verstaendliche Fehlermeldungen

VOR PRODUKTIVER FREIGABE OFFEN

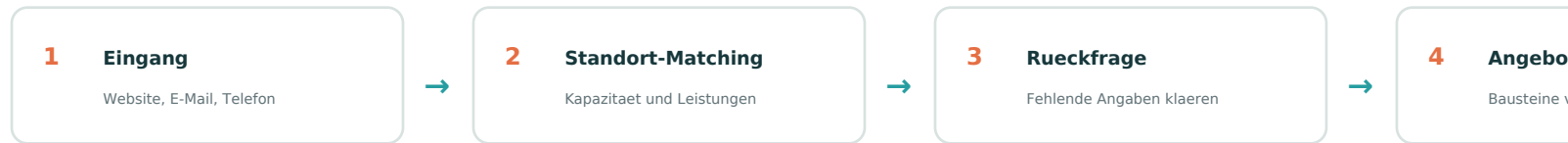
- Test im echten TYPO3-Sitepackage
- Pruefung eingebundener Extensions
- Screenreader-Retest mit realen Inhalten
- Datenschutz und Schnittstellen
- Abnahme durch Auftraggeber

Keine erfundenen Erfolgszahlen: Diese Referenz trennt sichtbar zwischen bereits gebautem Prototyp und noch ausstehender produktiver TYPO3-Integration.

Alle Haeuser, ein zentraler Arbeitsstand.

Die Team-Ansicht ist als eigenes TYPO3-Backend-Modul konzipiert. Sie sammelt Anfragen, ordnet Zuständigkeiten zu, macht Antwortfristen sichtbar und dokumentiert den Weg vom Eingang bis zum Angebot.

DER ABLAUF



PRINZIP

Jeder Statuswechsel hinterlaesst Zeitpunkt, Person und Aktion. So bleibt nachvollziehbar, wer was wann entschieden hat.

PRIORITAET

Antwortfristen statt Postfach- Reihenfolge.

Neue Anfragen werden nicht nur nach Eingang sortiert. Dringlichkeit, Veranstaltungstermin und offene Rueckfragen entscheiden, was heute bearbeitet werden muss.

Vier Kennzahlen, drei Haeuser, eine priorisierte Liste.

TYPO3 / martas EventDesk / Anfragen

m martas EventDesk

TYPO3 Erweiterungsmodul

Anfragen

Standorte

Raeume & Kapazitaeten

Barrierefreiheit

Auswertungen

Veranstaltungsanfragen

Alle Haeuser, ein zentraler Arbeitsablauf.

NEUE ANFRAGEN12

IN BEARBEITUNG8

ANGEBOTE6

POTENZIAL48.600 €

● Heute wichtig: 2 Anfragen erreichen in weniger als 4 Stunden ihre Antwortfrist.

ANFRAGE	TERMIN	HAUS	STATUS	WERT
Jahrestagung Sozialwerk #MA-1048 · 85 Personen	18.11.2026	Berlin Hbf.	Neu	8.900 €
Strategieworkshop Nordlicht #MA-1047 · 24 Personen	04.11.2026	Albrechtshof	In Pruefung	4.250 €
Weihnachtsfeier Lichtblick #MA-1045 · 60 Personen	11.12.2026	Wittenberg	Angebot	7.800 €
Team-Retreat Horizonte #MA-1044 · 32 Personen	22.10.2026	Gross Vaeter See	Neu	5.600 €

Vom Eingang zum belastbaren Angebotsentwurf.

TYPO3 / martas EventDesk / #MA-1048

m martas EventDesk

Anfragen

Jahrestagung Sozialwerk

NEU

#MA-1048

Anna Schneider · anna@sozialwerk.de

Termin

18.-19. November 2026

Teilnehmende

85 Personen

Leistungen

Festsaal, 42 Zimmer, Catering

Barrierefreiheit

4 barrierefreie Zimmer

94%

Empfohlenes Haus

Gaestehaeuser Hauptbahnhof · Festsaal

KALKULATION

Raum & Technik

2.450 €

Catering

3.060 €

Uebernachtung

3.390 €

Potenzial netto

8.900 €

VERLAUF

09:42 Anfrage eingegangen

09:43 3 Standorte automatisch abgeglichen

Angebot vorbereiten

Rueckfrage senden

EaseWerk Digital · easewerk.de · anirudh@easewerk.de · martas EventDesk

11

Status, Verantwortung und naechste Aktion bleiben sichtbar.



01 Antwortfrist

Aus Eingang, Veranstaltungsdatum und Status wird eine sichtbare Arbeitsprioritaet.

02 Zuständigkeit

Eine Person bleibt verantwortlich; Standortteams werden gezielt beteiligt.

03 Audit Trail

Statuswechsel, E-Mails und Angebotsversionen erhalten Zeitstempel und Urheber.

Im echten TYPO3-System werden Rollen und Rechte an vorhandene Backend-Gruppen angepasst - nicht als paralleles Benutzerverzeichnis neu erfunden.

Kapazitaet ist mehr als die maximale Personenzahl.

ANFORDERUNG AUS #MA-1048

PERSONEN

85

ZIMMER

42

BARRIEREFREI

4 Zimmer

CATERING

2 Tage

TECHNIK

hybrid

94%

Berlin Hauptbahnhof

Festsaal · 300 Pers.

Zimmer und Catering verfuegbar

86%

Lutherstadt Wittenberg

8 flexible Raeume · 320 Pers.

Anreise und Zimmer passend

62%

Hotel Albrechtshof

6 Raeume · regulaer bis 65 Pers.

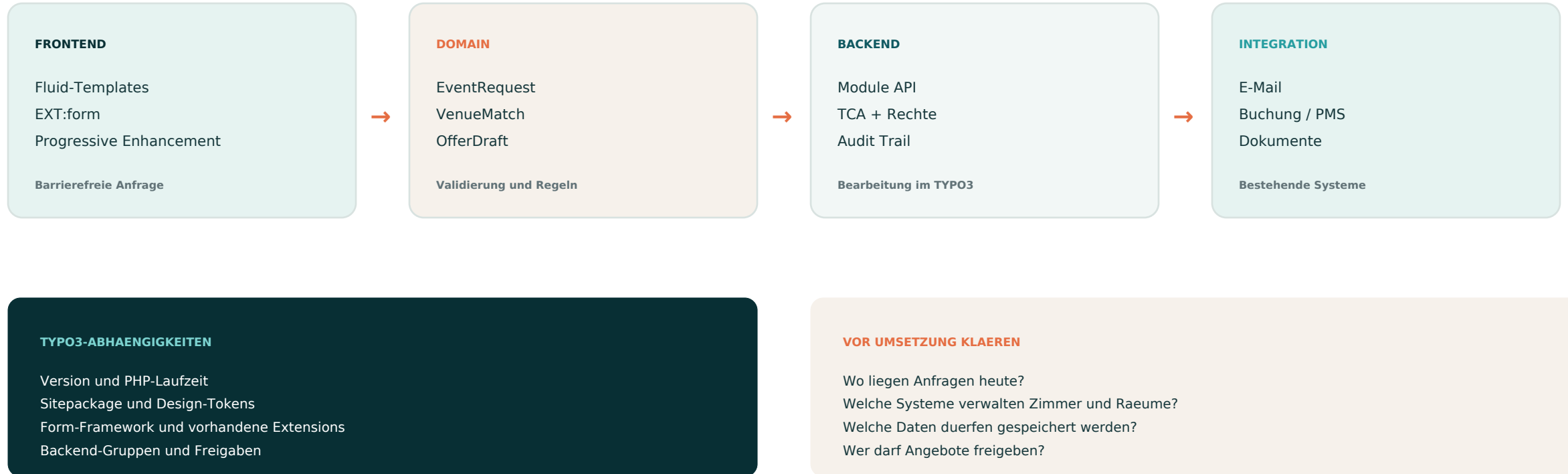
Kapazitaet fuer dieses Format knapp

MATCHING-REGELN

- 01 Personenkapazitaet und Bestuhlung
- 02 Termin und Dauer
- 03 Zimmerkontingent
- 04 barrierefreie Zimmer und Wege
- 05 Catering und Technik
- 06 interne Sperren und Optionen

Die Prozentzahl ist eine Priorisierungshilfe, keine automatische Zusage. Ein Mensch bestaetigt die Verfuegbarkeit.

So wird aus dem Prototyp eine TYPO3-Erweiterung.



Die Abnahme folgt Aufgaben - nicht einzelnen Seiten.

1 Anfrage starten

Veranstaltungsart und Termin waehlen

Tastatur · Screenreader · Zoom · mobil

2 Leistungen angeben

Zimmer, Catering und Technik kombinieren

Tastatur · Screenreader · Zoom · mobil

3 Fehler korrigieren

Fehlende Angaben finden und beheben

Tastatur · Screenreader · Zoom · mobil

4 Anfrage bearbeiten

Status, Zuständigkeit und Frist setzen

Tastatur · Screenreader · Zoom · mobil

5 Standort pruefen

Vorschlag nachvollziehen und bestaetigen

Tastatur · Screenreader · Zoom · mobil

6 Angebot vorbereiten

Bausteine und Verlauf dokumentieren

Tastatur · Screenreader · Zoom · mobil

Erst wenn alle sechs Aufgaben in der realen Umgebung funktionieren, ist die Umsetzung fachlich und technisch abnahmebereit.

Womit wir arbeiten - und was davon wirklich Barrieren findet.

TYPO3

Composer-basiertes Setup, Fluid-Komponenten, EXT:form, Site Sets, TCA, Backend-Modul und rollenbasierte Berechtigungen. Die konkrete Zielversion wird erst nach Systempruefung festgelegt.

Fluid

EXT:form

TCA

Module API

Site Sets

FRONTEND

Serverseitige Validierung fuehrt. JavaScript verbessert Bedienkomfort, entscheidet aber nicht allein. Design-Tokens sichern Kontrast und Fokus.

TESTMATRIX

Screenreader	NVDA + Firefox · VoiceOver + Safari	Ansagen, Fehler, Dialoge
Tastatur	kompletter Vorgang ohne Maus	Fokus, Reihenfolge, Ausweg
Zoom	200 % und 400 %	Reflow, Ueberlagerungen
Kontrast	Windows-Kontrastmodus	Status nie nur als Farbe
Automatisiert	axe-core · pally-ci	Rueckfaelle je Merge

EHRlich ZUR AUTOMATISIERUNG

Automatische Tests finden Syntax- und Kontrastfehler und schuetzen vor Rueckfaellen. Ob ein Hinweis verstaendlich ist oder der Fokus im richtigen Moment ankommt, prueft weiterhin ein Mensch.

Drei Entscheidungen, die den Unterschied machen.

01 Barrierefreiheit ist Teil des Vorgangs.

Die Einstellungen sind sichtbar, aber die eigentliche Arbeit steckt in Struktur, Fokus, Fehlern und Statusmeldungen - nicht in einem Overlay.

02 Standort-Matching bleibt erklärbare.

Ein Score darf Vorschläge sortieren, aber er muss seine Kriterien zeigen und darf keine Verfügbarkeit erfinden.

03 Das Backend gehört zur Nutzererfahrung.

Antwortfrist, Zuständigkeit und Verlauf entscheiden, ob eine Anfrage rechtzeitig und konsistent beantwortet wird.

BEWUSST NICHT BEHAUPTET

Kein produktiver TYPO3-Rollout

Keine echten Kundendaten

Keine erfundenen Conversion-Werte

Keine formale BITV-Zertifizierung

Keine Referenzfreigabe ohne Zustimmung

Gerade diese Trennung macht den Prototyp als technische Referenz belastbar.

Welchen Nutzerweg sollen wir uns als Erstes ansehen?

Wir pruefen die bestehende TYPO3-Version, gehen den wichtigsten Weg mit Tastatur und Screenreader durch und erstellen daraus eine belastbare Komponenten- und Aufwandliste.

SCHRITT 1

Kurz-Check

Ein Nutzerweg, drei schwerwiegendste Befunde.

SCHRITT 2

Bestandsaufnahme

Komponenten, Prüfschritte, Prioritaet und Aufwand.

SCHRITT 3

Umsetzung & Retest

Korrektur im Sitepackage und zweite Testrunde.

Anirudh Chawla

Founder & Senior Software Engineer · EaseWerk Digital

anirudh@easewerk.de +49 162 8893421 easewerk.de

FACHLICHER KONTAKT - NUR NACH FREIGABE

Bianca Rankwitz · Operations Management

renkwitz@berliner-stadtmission.de

Vor Veroeffentlichung Kontaktfreigabe schriftlich bestaetigen.